



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Keine Bestimmung sicherer Herkunftsstaaten durch Rechtsverordnung, keine Streichung von § 62d AufenthG

Stand vom 19.06.2025 08:53:15 bis 25.06.2025 11:15:43

#### Angegeben von:

Deutscher Anwaltverein e.V. (R000952) am 19.06.2025

#### Beschreibung:

Sichere Herkunftsstaaten sollen nicht durch Rechtverordnung bestimmt werden können. Vorlagepflicht an das Bundesverwaltungsgericht in § 77 Abs. 5 AsylG-E soll nicht umgesetzt werden. § 62d AufenthG soll nicht ersetzt gestrichen werden.

## Zu Regelungsentwurf

---

#### 1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zur Bestimmung sicherer Herkunftsstaaten durch Rechtsverordnung und zur Abschaffung des anwaltlichen Vertreters bei Abschiebehaft und Ausreisegefahrensamt  
Datum des Referentenentwurfs: 04.06.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) (20. WP)  
[alle RV hierzu]

## Betroffene Interessenbereiche (2)

---

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]

Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]

## Betroffene Bundesgesetze (2)

---

AsylVfG 1992 [alle RV hierzu]

AufenthG 2004 [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

### 1. [SG2506160025 \(PDF - 19 Seiten\)](#)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 16.06.2025 an:

##### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin](#)

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin](#)

##### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin](#)

Bundesministerium des Innern (BMI) [alle SG dorthin](#)